



Beschlussvorlage

Nr.: 078-1/2008 / öffentlich

Wahl von Schöffen für die Amtsperiode 2009 bis 2013

Beratungsfolge:

Gremium	am	Top
Verwaltungsausschuss	30.04.2008	21
Stadtrat	07.05.2008	5

Beschlussvorschlag:

Für die Amtsperiode 2009 bis 2013 werden als Schöffen folgende Personen vorgeschlagen:

01. Heinrich Huntemann, Lilienstraße 1, 26169 Friesoythe
02. Hartmut Liebig, Bookgastweg 15, 26169 Friesoythe
03. Erich Eilers, Neuscharrel, Ziegeleiweg 13, 26169 Friesoythe
04. Johann Göken, Altenoythe, Riege-Wolfstange 56, 26169 Friesoythe
05. Ludger Holzenkamp, Kamperfehn, Kreisstraße 33 a, 26169 Friesoythe
06. Hubert Brinkmann, Birkhahnweg 1 a, 26169 Friesoythe
07. Johannes Bünnemeyer, Thülsfelde, Am Feldkamp 5, 26169 Friesoythe
08. Heinrich Raker, Meeschenkamp 10, 26169 Friesoythe
09. Udo Ahrens, Moorstraße 5, 26169 Friesoythe
10. Franz Greten, Markhausen, Nelkenstraße 19, 26169 Friesoythe
11. Christoph Böhmann, Markhausen, Hauptstraße 16 a, 26169 Friesoythe
12. Wilhelm Hömmken, Gehlenberg, Hauptstraße 32, 26169 Friesoythe
13. Theodor Thunert, Neuvrees, Feldstraße 35, 26169 Friesoythe

Begründung:

Das Amtsgericht Cloppenburg hat der Stadt Friesoythe mitgeteilt, dass die Wahl der Schöffen für die Amtsperiode 2009 bis 2013 ansteht. Die Stadt Friesoythe ist aufgefordert worden, 13 Personen aus ihrem Gemeindegebiet für die Vorschlagsliste des Landkreises Cloppenburg zu benennen.

Bei der Erstellung der Vorschlagslisten soll berücksichtigt werden, dass bei der Schöffenwahl alle Gruppen der Bevölkerung nach den verschiedenen Geschlechtern, Alters- und Berufsgruppen und nach der sozialen Stellung angemessen berücksichtigt werden müssen.

Wie bereits bei der Erstellung der Vorschlagslisten für die vorangegangenen Amtsperioden wurden die im Rat der Stadt Friesoythe vertretenen Parteien und die Ortsvorsteher um Vorschläge gebeten.

Des weiteren haben sich auch mehrere Personen direkt bei der Stadt Friesoythe für das Schöffenamts beworben. Um die Bereitschaft zur Wahrnehmung von öffentlichen Ehrenämtern zu fördern, sollten diese Bewerbungen auch angemessen berücksichtigt werden.

Die eingegangenen Vorschläge sind in der beigefügten Anlage aufgeführt.

Anlage/n:

ohne Anlagen

Bürgermeister